



# newsletter nr.10-04

Günter Gloser MdB  Europapolitischer Sprecher der SPD-Bundestags-Fraktion  [www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de)



Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 17. November um 17.30 Uhr im Karl-Bröger-Zentrum, Karl – Bröger - Str. 9, Nähe Hauptbahnhof – Südausgang statt.

**Alle Leserinnen und Leser sind hierzu herzlich eingeladen!**

**Viel Spaß beim Lesen wünscht**

## **Liebe Schülerinnen & Schüler!**

Um weitere Diskussionen über Europa und europäische Themen anzuregen, habe ich neben der Diskussionsrunde „**Forderungen und Erwartungen Jugendlicher an Europa**“ eine Rubrik in meinem Newsletter eingerichtet, in der Ihr zu Wort kommt: Eure Meinung ist gefragt! Im nächsten Newsletter dreht sich alles um den möglichen Beitritt der Türkei zur EU. **Was ist Deine Meinung?** Bist Du für oder gegen einen Beitritt der Türkei zur Europäischen Union?

Abgedruckt wird je ein Beitrag mit PRO- und CONTRA - Argumenten. Unter allen Einsendungen verlose ich zwei Büchergutscheine im Wert von je 15,- Euro.

Die Diskussionsrunde mit jungen Europäer/innen geht in die zweite Runde. Diesmal liefert die „Verfassung für Europa“ den Diskussionsstoff. In einem kurzen Eingangsstatement wird die Verfassung mit ihren Vor- und Nachteilen dargestellt und im Anschluss bleibt Zeit für Fragen und Debatten.

## **„Verfassung für Europa“: Die Herausforderung meistern!**

Im Juni dieses Jahres einigten sich die Staats- und Regierungschefs der 25 EU-Mitgliedsstaaten auf den Text des neuen Verfassungsvertrages der Europäischen Union (‘Verfassung für Europa’). Am kommenden Samstag, dem 29. Oktober werden die Staats- und Regierungschefs aller Mitgliedsstaaten den Verfas-

sungsvertrag unterzeichnen. Bevor er in Kraft treten kann, muss er in allen Mitgliedssta-

aten ratifiziert, das heißt, gemäß ihren verfassungsrechtlichen Vorschriften bestätigt werden. Zehn Mitgliedsstaaten haben Referenden



# newsletter nr.10-04

Günter Gloser MdB ■ Europapolitischer Sprecher der SPD-Bundestags-Fraktion ■ [www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de)



Volkentscheide) angekündigt: Irland, Dänemark, Großbritannien, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Spanien, Polen, die Tschechische Republik und Portugal. Auch in Deutschland gibt es Diskussionen über einen möglichen Volkentscheid (siehe hierzu auch den Artikel im letzten Newsletter unter <http://www.gloser-spd.de/newsletterarchiv/newsletter-9-2004.pdf>).

Zwei Staaten erwägen ebenfalls ein Referendum: Italien und Belgien. In den restlichen Staaten wird aller Voraussicht nach kein Referendum stattfinden. Bis zum November 2006 sollen alle Mitgliedsstaaten den Verfassungsvertrag ratifiziert haben. Gelingt dies nicht, so wird sich der Europäische Rat, das oberste Gremium der Europäischen Union bestehend aus den Staats- und Regierungschefs, mit der Ratifikationsfrage befassen.

Die Verfassung ist das erste gemeinsame Projekt der erweiterten Union. Sowohl in inhaltlicher als auch in rechtlicher Hinsicht ist sie ein wesentlicher Fortschritt gegenüber dem Vertrag von Nizza. Ich möchte Euch an dieser Stelle herzlich zur zweiten Diskussionsrunde einladen, die unter dem Motto steht:

## **„Was bringt mir die europäische Verfassung?“**

Die Diskussion widmet sich den Vor- und Nachteilen der 'Verfassung für Europa' und der Möglichkeit eines Referendums auch in Deutschland.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch den 17. November um 17.30 Uhr im Karl-Bröger-Zentrum, Karl-Bröger-Strasse 9, 90459 Nürnberg (Nähe Hauptbahnhof – Südausgang) statt.



**Beitrittskandidat Türkei:  
Kommission empfiehlt die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen**

Am 6. Oktober empfahl die EU-Kommission in einer Erklärung die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen mit der Türkei. Ich begrüße diese Empfehlung, da die EU-Kommission deutlich gemacht hat, dass mit der Aufnahme von Beitrittsverhandlungen kein automatischer Beitritt verbunden ist. Die EU-Kommission hat ihr "Ja" zur Aufnahme von Beitrittsverhandlungen mit der Türkei mit klaren Auflagen verbunden: Es muss sichergestellt sein, dass der Reformprozess in der Türkei konsequent fortgesetzt wird, andernfalls können die Verhandlungen ausgesetzt werden.

Wichtig ist nun, dass die eingeleiteten Reformen ohne Abstriche umgesetzt werden und dauerhaft Bestand haben. Die türkische Regierung sollte sich durch die Empfehlung der EU-Kommission ermutigt fühlen, den eingeschlagenen Reformkurs fortzusetzen. Die Türkei, die in zehn oder 15 Jahren der



# newsletter nr.10-04

Günter Gloser MdB  Europapolitischer Sprecher der SPD-Bundestags-Fraktion  [www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de)

EU beitreten würde, wäre ein anderer Staat mit einer anderen Gesellschaft als die Türkei im Jahr 2004. Sie muss vor allem erhebliche Anstrengungen unternehmen, um das wirtschaftliche Gefälle im Lande zu verringern und damit dem Zuwanderungsdruck entgegenzuwirken.

Nicht nur die konsequente Fortführung des innenpolitischen Reformprozesses ist dabei entscheidend für ihre Europatauglichkeit. Auch die Bereitschaft der Türkei, an einer Lösung des Zypern-Problems konstruktiv mitzuwirken, wird über ihre Zukunft in der EU mitentscheiden.

(Zur Diskussion über einen möglichen EU-Beitritt der Türkei siehe auch:

<http://www.gloser-spd.de/newsletterarchiv/newsletter-3-2004.pdf> )

Auch die EU muss sich reformieren und weiter integrieren, um auf Dauer handlungsfähig nach innen und außen zu bleiben. Ein rasches Inkrafttreten der EU-Verfassung und eine umfassende Reform, insbesondere der europäischen Agrar- und Strukturpolitiken, sind die dringendsten Herausforderungen, denen sich die Europäische Union stellen muss, um ihre Aufnahmefähigkeit zu stärken.



## **Was ist Deine Meinung zum möglichen EU-Beitritt der Türkei?**

Im nächsten Newsletter wird erstmals die Rubrik

**„Ich bin dafür!  
Ich bin dagegen!“**



erscheinen. Nürnberger Schüler und Schülerinnen aus allen Ländern sind aufgefordert, ihre Meinung kundzutun. Abgedruckt wird ein Statement mit Pro- und eines mit Contra-Argumenten.

Teilt mir bitte Eure Meinung zum möglichen EU-Beitritt der Türkei unter

[guenter.gloser@wk.bundestag.de](mailto:guenter.gloser@wk.bundestag.de) bis zum 17. November 2004 mit. Unter allen Einsendungen verlose ich zwei Büchergutscheine im Wert von je 15,- Euro.



# newsletter nr.10-04

Günter Gloser MdB  Europapolitischer Sprecher der SPD-Bundestags-Fraktion  [www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de)

**MdB-Webtest 2004:**  
**[www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de) auf**  
**Platz 6**

Alle Jahre wieder testet politikerscreen.de die Websites der Bundestagsabgeordneten. Ende September wurden die Ergebnisse des Webtests 2004 bekannt. Erfreuliche Nachricht für mich und mein Team: Während meine Internet-Präsenz 2003 mit der Note 2,4 noch Platz 84 der Ranking-Liste belegte, landet sie dieses Mal mit der Note 1,9 auf Platz 6. Dazu der Kommentar von politikerscreen.de „Die umfangreiche Website glänzt insbesondere durch ihre Vielfalt. Die politische Arbeit wird ebenso wie der Abgeordnete selbst aus verschiedenen Blickwinkeln vorgestellt.“

Von den 601 Abgeordneten des Deutschen Bundestages verfügen 569 über ein eigenes Online-Angebot. Bündnis 90/Die Grünen kommen mit einer Durchschnittsnote von 2,9 auf das beste Ergebnis aller im Bundestag vertretenen Fraktionen. Schlusslicht bildet die CSU, deren Abgeordnete mit ihrer Internet-Präsenz lediglich einen Schnitt von 3,3 erreichen.

Nähere Informationen zum MdB-Webtest 2004 finden Sie unter [www.politikerscreen.de](http://www.politikerscreen.de).



## ⇒ Termine & Veranstaltungshinweise

- ⇒ **25.10.2004**  
11.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Informationsstand des Deutschen Bundestages auf der Consumenta
- ⇒ **31.10. – 3.11. 2004**  
Nahostkonferenz der Friedrich-Ebert-Stiftung in Amman/Jordanien
- ⇒ **4.11.2004**  
Auswirkungen der EU-Erweiterung in Waldkirchen/Freyung
- ⇒ **5.11.2004**  
Mittelfränkischer Bauerntag in Triesdorf
- ⇒ **8.11.2004**  
Jahresfeier der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule

## Impressum:

Der newsletter wird herausgegeben von Günter Gloser, MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030/227 71187, Fax.: 030/227 76482,  
E-Mail: [guenter.gloser@bundestag.de](mailto:guenter.gloser@bundestag.de)  
Wahlkreisbüro: Karl-Brögerstr. 9, 90459 Nürnberg  
Tel.: 0911/4389614, Fax: 0911/435694  
E-Mail: [guenter.gloser@wk.bundestag.de](mailto:guenter.gloser@wk.bundestag.de)  
Internet: [www.guenter-gloser.de](http://www.guenter-gloser.de)  
Redaktionelle Bearbeitung: Bettina Zauhar